

Vorstudie Kaserne Auenfeld, Frauenfeld



Zur Unterbringung zusätzlicher Nutzungen bedarf das bestehende Kasernenareal einer deutlichen Vergrösserung. EBP analysiert mögliche Erweiterungsflächen sowie die Bestandsbauten und unterstützt die Bauherrschaft in der Vorbereitung und Durchführung eines Projektwettbewerbs.

Im Rahmen der Verschiebung und Konzentration von Armeestandorten soll die Kaserne Auenfeld auf dem Waffenplatz Frauenfeld erweitert werden. Im Projektverlauf wird geklärt, inwieweit die unterschiedlichen Nutzungen innerhalb der bestehenden Bausubstanz durch Erweiterungen oder durch Neubauten aufgenommen werden können.

Das Areal umfasst 15 Gebäude für die Nutzungen Unterkunft, Ausbildung, Kommando und Verpflegung, welche gemäss Bedarf ausgebaut und erweitert werden sollen.

Die Aufnahme der raumplanerischen Rahmenbedingungen und der aktuelle Zustand des Gebäudebestands werden mit den ausgewiesenen Nutzerbedürfnissen in Abstimmung gebracht und bilden so die Basis für die Durchführung eines Projektwettbewerbs.

EBP wurde beauftragt, eine umfassende Zustandsanalyse durchzuführen, die Machbarkeit verschiedener Varianten detailliert zu untersuchen und für die ausgewählte Variante einen Projektwettbewerb vorzubereiten und durchzuführen.

Auftraggeber

armasuisse Immobilien, Fachbereich
Baumanagement Ost

Fakten

Zeitraum	2012 - 2014
Projektland	Schweiz

Ansprechpersonen

Brigitte Hutter
brigitte.hutter@ebp.ch